

[884] **Richard Böhm,**  
Verlag der „Gesundheit“,  
Leipzig, Marschnerstr. 9.

Kommissionär:

Herren **Breitkopf & Härtel** in Leipzig.

Aus dem Verlage der Herren **G. L. Daube & Co.** in **Frankfurt a. M.** geht mit dem heutigen Tage in den meinigen über:

## Gesundheit.

Zeitschrift für öffentliche und private Hygiene.

Begründet von

Professor Dr. med. **Carl Reclam.**

Organ

des Internationalen Vereins gegen Verunreinigung der Flüsse, des Bodens und der Luft.

Erscheint monatlich zweimal im Umfange von 2 Bogen in geschmackvollem Umschlag

Bezugspreis vierteljährlich (6 Hefte)  
4 *M* ord., 3 *M* bar.

➡ 19. Jahrgang: 1894. ➡

Die bereits eingegangenen Bestellungen an die Herren Daube & Co. sind vorgemerkt und werden prompt erledigt werden.

Bei der Beachtung, welche die Hygiene gegenwärtig nicht nur in den Kreisen der Mediziner, sondern bei allen denen findet, welchen an der Besserung des allgemeinen Wohles in geistiger und leiblicher Beziehung gelegen ist, lassen sich bei einiger Verwendung in weitesten Kreisen Abonnenten auf die „Gesundheit“, welche jetzt bereits ihren 19. Jahrgang beginnt, mit Leichtigkeit finden. *Staatsmänner, Politiker, Verwaltungs- und Gemeindebeamte, staatliche und städtische Behörden, Ingenieure u. Architekten, Apotheker, Chemiker, Fabrikbesitzer u. -Inspektoren, Nationalökonomien, Landwirte, ja alle Gebildeten*, welche diesen Namen verdienen, gehören zu den Interessenten unseres Blattes: sie alle werden unschwer zum Bezuge der interessanten Zeitschrift zu bestimmen sein.

Um die Verwendung für die „Gesundheit“ lohnend zu gestalten und den Herren Sortimentern ein angemessenes Äquivalent für ihre Bemühungen zu bieten, habe ich besonders günstige Partie-Bezugsbedingungen festgesetzt. Ich liefere:

7,6, 15 12, 25 20, 130 100 Exemplare.

Nummer 1 des neuen, 19. Jahrgangs 1894, die am 10. Januar erscheinen und zum ersten Male mit dem neuen, geschmackvollen Umschlag versehen sein wird, steht den Herren Sortimentern, welche sich für die „Gesundheit“ verwenden wollen, gern in jeder gewünschten Anzahl zur Verfügung und bitte ich, mir Bestellungen gef. recht bald zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Marschnerstrasse 9,  
den 1. Januar 1894.

**Richard Böhm,**  
Verlag der „Gesundheit“.

Nur hier angezeigt.

[1400] **Niehrenheim & Bayerlein**  
in Bayreuth.

Aus dem Verlage von **Carl Schneider** in **Bamberg**\*) gingen an uns käuflich über das Verlagsrecht und die gesamten Vorräte von:

**Otto Brennefam,**  
**Christliche Novellen.**

Fünf Erzählungen.

Brosch. 1 *M* 50 *h* ord., 1 *M* 10 *h* netto,  
1 *M* bar und 11/10;  
gebunden 2 *M* ord., 1 *M* 40 *h* bar  
und 11/10.

Einer besonderen Anpreisung dieses Werkes bedarf es bei der Beliebtheit, deren sich der Verfasser in allen Schichten der Bevölkerung erfreut, nicht; jedoch empfehlen wir Ihnen, das hübsch ausgestattete Buch auf Lager zu halten, da binnen kurzem Besprechungen in den gelesesten Zeitungen erfolgen werden.

Wir liefern in mäßiger Anzahl à cond. (gebunden nur bar), doch können wir bei dem nicht allzu großen Vorrat zunächst nur à condition-Bestellungen jener Firmen berücksichtigen, welche zugleich fest, resp. bar verlangen.

Bayreuth, im Januar 1894.

**Niehrenheim & Bayerlein.**

\*) Wird bestätigt.

**C. Schneider Verlag.**

P. P.

19031

Mit heutigem Tage trete ich in direkten Verkehr mit dem Buchhandel und hatte die Firma **F. & Fischer** in Leipzig die Güte, meine Vertretung zu übernehmen.

Unverlangte Nova-Sendungen nehme ich nicht an, dahingegen sind mir Rundschreiben, Plakate u. erwünscht.

Leipzig **Plagwitz**, den 10. Januar 1894.  
Ziegelstraße 15.

**P. Sperling,**

Buch- u. Schreibwarenhandlung.

[1959] Ich bringe hiermit zur Kenntnis, dass ich zur Verkehrserleichterung meine im Jahre 1890 gegründete Buch-, Musik-, Kunst- und Papierhandlung mit dem deutschen Buch- und Musikalienhandlung in direkte Verbindung gebracht und den Herren **Breitkopf & Härtel** in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Odense, Januar 1894.

**Svend Westergaard.**

Verkaufsanträge.

1466] Biete en bloc an, da nicht in die Verlagsrichtung passend:

Ca. 2650 **Wappen der Gastwirthe.**  
ff. 12 facher Farbendruck in Groß-Folio.  
Allegorisches Kunstblatt. (Sonst à 2 *M* ord.)  
für à 15 *h* bar = 400 *M*.  
Proben gratis fronto.

Hof-Verlag **R. von Grumbow** in Dresden.

[1961] In e. größ. Stadt Mitteldeutschlands ist eine seit 15 Jahren bestehende, in gutem Gange befindl. Buch- u. Schreibmaterialienhdlg. zu verkaufen. Das Geschäft ist in nächster Nähe verschiedener höherer Lehranstalten. Anzahlung ca. 25 Tille. Angebote unter V. G. # 1961 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[1806] Für Verleger.

Ein äußerst absatzfähiges Vleserungswert über Maschinentech. das eine sichere Rente abwirft, ist mit vollständigem Lager, Platten u. zu verkaufen. Näheres durch Anfragen unter E. R. # 1806 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

**Verkauf einer Musikalien- und Instrumentenhandlung.**

[1736] Eine sehr gut eingeführte Musikalien- und Instrumentenhandlung, Musikalien-Leihanstalt, Antiquariat und Verlag, welcher letzterer ebenfalls bestens eingeführt ist und sich ausserordentlich rentiert — in bester Lage **Leipzigs**, ist sofort billig zu verkaufen. Kaufpreis für das ganze Geschäft 50000 *M*; für Leihanstalt, Antiquariat und Sortiment nebst Ladeneinrichtung 5000 *M*, Verlag allein 45000 *M*. Ang. u. # 1736 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[875] In einer größeren Stadt Norddeutschlands ist, da den Inhaber das eigene Geschäft sehr in Anspruch nimmt, eine Filiale preiswert zu verkaufen. Das Geschäft — aus Buch- und Kunstsortiment nebst einem gut rentierenden Journalzirkel bestehend — befindet sich in bester Lage und hat bei allen größeren Verlegern Conto. Eine Erhöhung des circa 20000 *M* betragenden Umlages ist leicht zu erzielen, da bisher in dieser Beziehung nichts gethan ist. Gef. Angebote unter # 875 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[9] Eine alte renommierte Sortiments Buchhandlung in einer bedeutenden Handelsstadt Norddeutschlands ist zu verkaufen. — Das Geschäft, das mit Lesezirkel verbunden ist, hat eine gute Kundschaft, namentlich Lieferungen an Bibliotheken, sowie auch ausgedehnte Konstitutionen und macht einen Umsatz von ca. 31000 *M* mit ca. 5000 *M* Reingewinn. — Kaufpreis 22000 *M* mit  $\frac{3}{4}$  Anzahlung.

Berlin W 35.

**Elwin Stände.**

[1528] Einzelner großer jurist. Verlagsartikel mit allen Rechten und Vorräten spottbillig für 9000 *M* bar zu verkaufen. Für Verlagsgründung od. Buchdruckerei sehr geeignet. Direkte Angebote unter H. W. # 1528 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[1525] Eine seit 70 Jahren ehrenvoll bestehende bestrenommierte Musikalien-Sortiments- und Instrumentenhandlung ist wegen Erkrankung des Besitzers sofort zu verkaufen. Der Umsatz beträgt pro anno 8000 *M*, der Reingewinn 3500 *M*. Preis 4500 *M*. Auskunft erteilt Herr **Otto Klemm** in Leipzig.

[1273] Eine Buchhandlung in Wien innere Stadt ist zu verkaufen. Gef. Anträge unter „Oesterreich“ # 1273 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[1530] Gelegenheitskauf. — Zwei kunstgewerbliche Vortagenwerke ohne jede Konkurrenz, honorarfrei, neu, tadellose Vorräte, zu halber Herstellungspreis (für 7500 *M* bar zu verkaufen. Angebote u. C. W. # 1530 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

1912] **Quadruderei**

in angenehm. Stadt Mitteldeutschlands, 6 Jahre bestehend, Invent = Wert 30000 *M*, Umlag 10000 *M* exklusive nat. = liber. Tageszeitung, 3. Jahrg., 1200 Aufl., ist zu verkaufen. Passend f. j. Verlagsbuchhändler, da event. auch kleine

**Verlagsbuchhandlung**

mit zu übernehmen ist.

Gef. Anfragen befördert unter # 1912 d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[1529] Spottbillig zu verkaufen ein militär. Werk über Pferdedressur, neu, sensationell, für 2500 *M* bar. Angebote unter O. P. # 1529 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.